

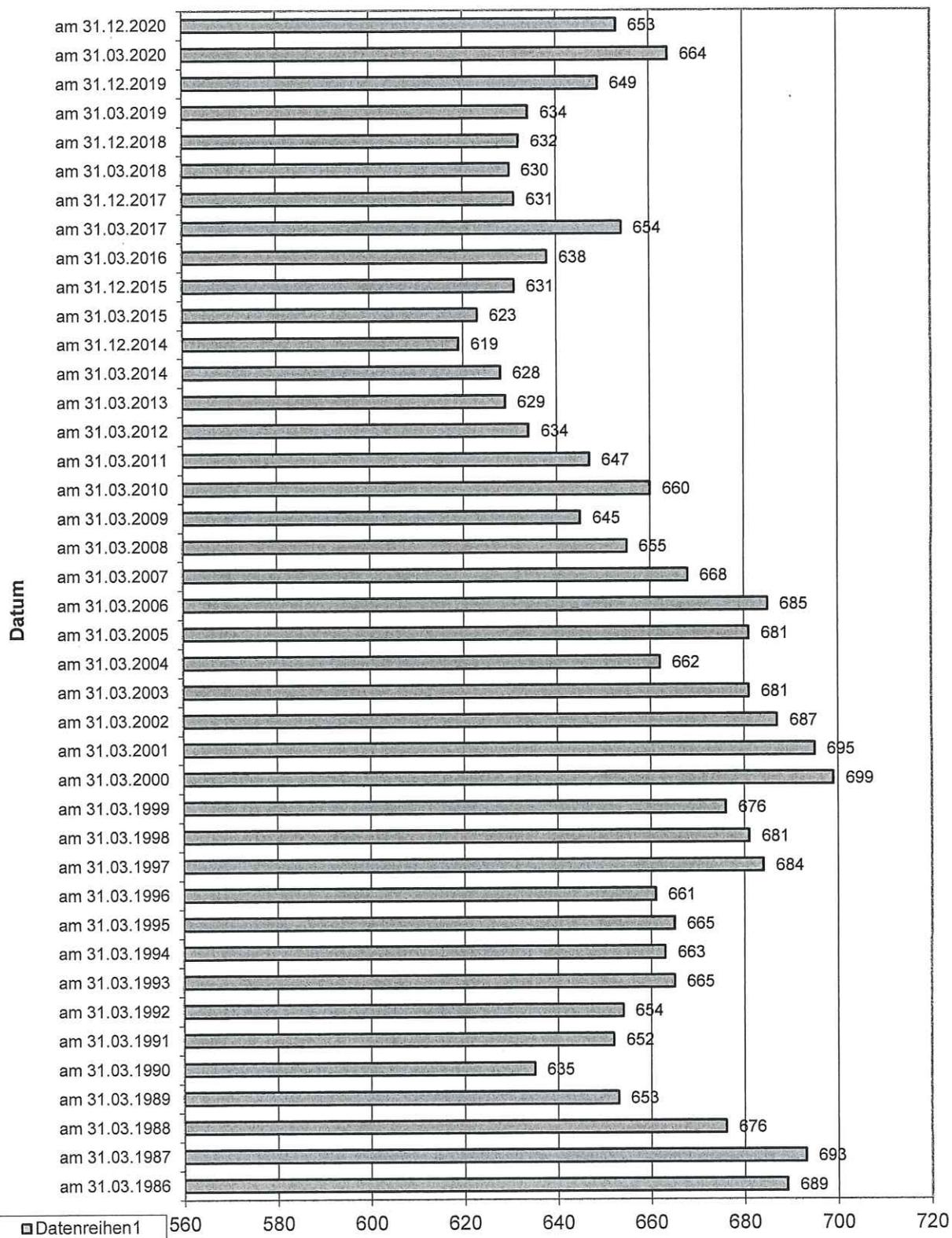
# Gemeinde Rabenkirchen-Faulück

## Vorbericht zur Haushaltssatzung 2022





## 2. Entwicklung der Einwohnerzahlen



### 3. Fläche und wirtschaftliche Struktur

Die Gesamtfläche der Gemeinde Rabenkirchen-Faulück beträgt 14,21 km<sup>2</sup>. Die Wirtschaftsstruktur hat sich gegenüber den Vorjahren nicht verändert. Nach wie vor prägt die Landwirtschaft den Charakter der Gemeinde; Industrieanlagen sind nicht vorhanden. Nach dem Stand vom 15.10.2021 sind 65 Gewerbetreibende angemeldet, von denen 50 keine

### 4. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen ( § 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-

	Ergebnis Vorjahr - 3	Ergebnis Vorjahr - 2	Ergebnis Vorjahr - 1	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres
	2018	2019	2020	2021	2022
	in TEUR	in TEUR	in TEUR		in TEUR
1	3	4	5		
Grundsteuer A	19,886	20,179	29,075	25,600	25,200
Grundsteuer B	53,451	51,098	75,673	74,400	75,500
Gewerbsteuer	37,254	42,870	45,710	40,000	55,000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	237,621	258,225	247,873	239,000	244,800
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	12,128	13,457	14,589	10,000	9,000
Vergnügungssteuer	-	-	-	-	-
Hundesteuer	2,923	3,042	3,149	3,200	2,900
Zweitwohnungssteuer	38,572	37,532	-0,376	27,000	27,000
andere Steuern	-	-	-	-	-
allgemeine Schlüsselzuweisungen	250,332	256,044	295,476	287,600	400,200
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	-	-	-	-	-
bedarfsunabhängige Zuweisung nach § 31 FAG	20,724	22,584	24,900	23,500	27,300
Zuweisung vom Land für Infrastrukturmaßnahmen	3,421	3,257	21,293	3,100	3,900
Zuweisung vom Land zur Stärkung der Investitionskraft	-	-	-	3,300	3,300
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	-	-	-	-	-
<b>Summe der allgemeinen Deckungsmittel</b>	<b>672,891</b>	<b>705,031</b>	<b>736,069</b>	<b>730,300</b>	<b>874,100</b>
<b>Veränderung Vorjahr (in%)</b>	<b>-5,719</b>	<b>4,776</b>	<b>4,402</b>	<b>-0,784</b>	<b>19,691</b>
Gewerbsteuerumlage	8,847	8,847	4,762	4,200	5,700
allgemeine Kreisumlage	251,269	256,007	255,952	253,000	309,900
zusätzliche Kreisumlage	-	-	-	-	-
Amtsumlage	105,338	113,508	117,360	120,600	132,600
Zusatzumlage	-	-	-	-	-
Finanzausgleichsumlage	-	-	-	-	-
<b>Summe der Umlagen</b>	<b>365,454</b>	<b>378,362</b>	<b>378,074</b>	<b>377,800</b>	<b>448,200</b>
<b>Veränderung Vorjahr (in%)</b>	<b>7,362</b>	<b>3,532</b>	<b>-0,076</b>	<b>-0,072</b>	<b>18,634</b>

**5. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)**  
**(§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)**

Haushalts- jahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung <sup>1</sup>
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2018	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ist - 2019	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ist - 2020	0,0	100,0	5,0	95,0	143,1	650,0
Soll - 2021	95,0	914,5	10,0	999,5	1.505,3	0,0
<b>Soll - 2022</b>	<b>999,5</b>	<b>0,0</b>	<b>10,0</b>	<b>989,5</b>	<b>1.490,2</b>	<b>0,0</b>
Soll - 2023	989,5	0,0	29,1	960,4	1.446,4	0,0
Soll - 2024	960,4	0,0	263,6	696,8	1.049,4	0,0
Soll - 2025	696,8	0,0	49,0	647,8	992,0	0,0

<sup>1</sup> Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Einwohner am 31.12.2017	631
Einwohner am 31.12.2018	632
Einwohner am 31.12.2019	649
Einwohner am 31.03.2020	664
Einwohner am 31.12.2020	653

**6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen der Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)**

		Stand zu Beginn des Vorjahres <sup>1</sup>  2020 in TEUR	Stand zu Beginn des Vorjahres  2021 in TEUR	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres  2022 in TEUR	Zuführung   in TEUR	Entnahme   in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres  2022 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>1</b>	<b>Sonderrücklagen</b>						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
<b>1.4</b>	<b>Zwischensumme zu 1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	51,8	48,9	46,0		2,9	43,1
2.2	aufzulösende Zuweisungen	231,7	204,5	185,6		18,9	166,7
2.3	aufzulösende Beiträge	226,6	214,2	201,8		12,3	189,5
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0,0	0,0				
2.5	Gebührenaussgleich	2,4	2,4				
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
<b>2.9</b>	<b>Zwischensumme zu 2</b>	<b>512,5</b>	<b>470,0</b>		<b>0,0</b>	<b>34,1</b>	<b>399,3</b>
<b>3</b>	<b>Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik</b>						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
<b>3.12</b>	<b>Zwischensumme zu 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<sup>1</sup> IST-Wert

**6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen der Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)**

		Stand zu Beginn des Vorvorjahres <sup>1</sup>  2020 in TEUR	Stand zu Beginn des Vorjahres  2021 in TEUR	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres 2022 in TEUR	Zuführung   in TEUR	Entnahme   in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2022 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>1</b>	<b>Sonderrücklagen</b>						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
<b>1.4</b>	<b>Zwischensumme zu 1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	51,8	48,9	46,0		2,9	43,1
2.2	aufzulösende Zuweisungen	231,7	204,5	185,6		18,9	166,7
2.3	aufzulösende Beiträge	226,6	214,2	201,8		12,3	189,5
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0,0	0,0	0,0			0,0
2.5	Gebührenausschleich	4,8	2,6	2,6			2,6
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
<b>2.9</b>	<b>Zwischensumme zu 2</b>	<b>514,9</b>	<b>470,2</b>		<b>0,0</b>	<b>34,1</b>	<b>401,9</b>
<b>3</b>	<b>Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik</b>						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
<b>3.12</b>	<b>Zwischensumme zu 3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<sup>1</sup> IST-Wert

**7. Darstellung der erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2019**  
**(§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)**

Maßnahmen	in Euro
4x Neubeschaffung Atemschutzgeräte	8.000,00 €
Küche	6.000,00 €
EDV - Ausstattung	1.500,00 €
Bereich Abwasser, Steuerung u. Pumpentechnik	4.000,00 €
80 Stühle, 15 Tische, 14 Spinde, Büroeinrichtung	29.100,00 €
<b>Gesamtinvestitionen</b>	<b>48.600,00 €</b>
<b>Finanzierung</b>	
Eigenmittel	48.600,00 €
<b>Gesamtfinanzierung</b>	<b>48.600,00 €</b>

**8. Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und**  
**Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)**

Haus- halts- jahre	Fort- geschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächti- gungen	in das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kredit- ähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
2018	63,6	19,876	-	48,9	-	0,0
2019	308,7	28,661	-	254,9	-	0,0
2020	922,3	337,408	-	611,049	-	0,0
2021	266,4	-	-	-	-	<b>0,0</b>
<b>2022</b>	48,6	-	-	-	-	0,0
2023	5,5	-	-	-	-	0,0
2024	5,5	-	-	-	-	0,0
2025	5,5	-	-	-	-	0

**9. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)**

			Haushaltsjahr					
Bezeichnung			2020 <sup>1</sup>	2021 <sup>2</sup>	2022 <sup>3</sup>	2023 <sup>4</sup>	2024 <sup>4</sup>	2025 <sup>4</sup>
			in	in	in	in	in	in
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1 <sup>5</sup>	2 <sup>6</sup>	3	5	6	7	8	9	
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	774,434	868,3	929,2	929,8	941,5	958,8
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	5,2	4,2	5,7	5,7	5,7	5,7
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -	373,3	373,6	442,5	447,0	467,4	483,5
	5	<b>bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	396,0	490,5	481,0	477,1	468,4	469,6
	6	<b>Veränderung Vorjahr (in%)</b>	10,61	23,88	-1,94	-0,81	-1,82	0,26
	7	<b>Empfehlung (in%)<sup>7</sup></b>	bis zu 1,5					

<sup>1</sup> Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Ji

<sup>2</sup> Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

<sup>3</sup> Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

<sup>4</sup> Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

<sup>5</sup> Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde

<sup>6</sup> laufende Nummerierung der Zeile

<sup>7</sup> im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahl

**10. Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)**

	Ansatz 2021 Alt €	Ansatz 2021 Neu €	Ansatz 2022 €	Ansatz 2023 €
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 260 v.H. auf 320 v.H.	20.800	25.600	25.200	25.200
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 260 v.H. auf 370 v.H.	52.200	74.400	75.500	75.500
Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer von 310 v.H. auf 340 v.H.	36.400	40.000	55.000	55.000

**11. Übersicht über die noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)**

Maßnahme	Auswirkung Mehreinnahme €
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 320 v.H. auf 340 v.H.	1.500
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 370 v.H. auf 390 v.H.	4.000
Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer von 340 v.H. auf 360 v.H.	3.200

Mehreinnahmen Gesamt: 8.700

**12. Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen unter Angabe der Kostendeckungsgrade  
( § 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)**

**2017**

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	19.100	18.800	300	101,60
Abwasserbeseitigung	70.710	74.017	-3.307	95,53

**2018**

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	17.500	17.300	200	101,16
Abwasserbeseitigung	73.669	69.026	4.643	106,73

**2019**

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	19.500	19.500	0	100,00
Abwasserbeseitigung	78.952	76.499	2.453	103,21

**2020**

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	30.100	30.100	0	100,00
Abwasserbeseitigung	79.578	81.768	-2.190	97,32

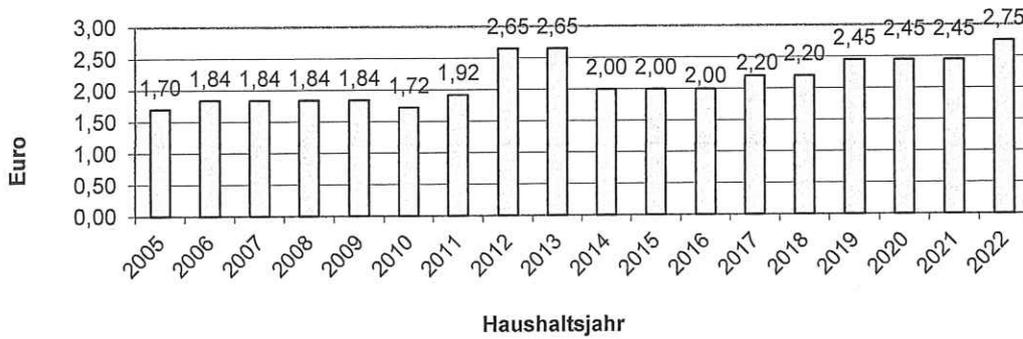
**2021**

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	30.100	30.100	0	100,00
Abwasserbeseitigung	78.600	78.600	0	100,00

**2022**

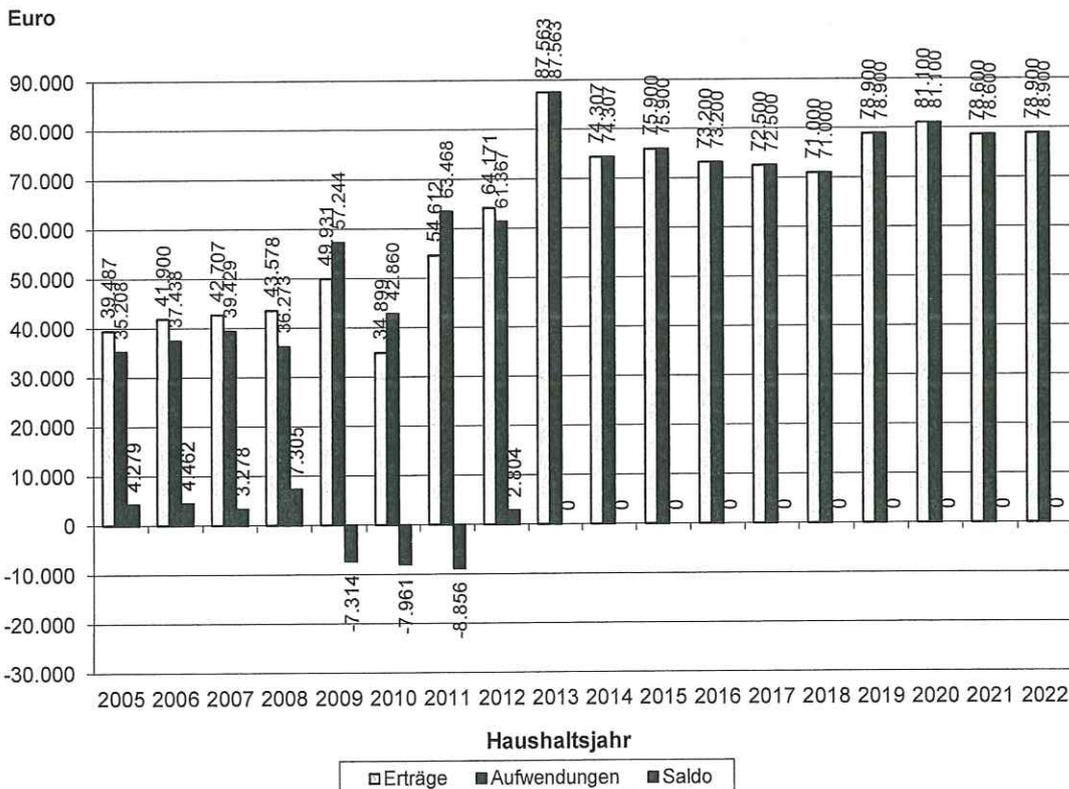
Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss Zuschussbedarf	Kostendeckungs- grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	20.000	20.000	0	100,00
Abwasserbeseitigung	78.900	78.900	0	100,00

**13. Entwicklung der Abwassergebühren in Preis pro m<sup>3</sup>**



\* ab 2004 ist eine Grundgebühr von 60,-- Euro im Jahr zu zahlen

**14. Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (Abwasserbeseitigung)**



**15. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)**

Name	Stammkapital	Anteil an der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)		
		in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>I. Sondervermögen</b>						
<b>II. Zweckverbände</b>						
1. Nahbereichsschulverband				-100,892	-112,400	-120,700
2. Schwarzdeckenunterhaltungs- verband				-17,000	-17,500	-17,800
3. Wasser- und Bodenverband Grödersby				0,201	-0,300	-0,300
4. Wasser- und Bodenverband Angelner Auen				0,411	-0,400	0,400
5. Wasser- und Bodenverband Grimsau				0,055	-0,100	0,100
6. Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen	241,2	12,060	5			
7. Breitbandzweckverband Schlei- Ostsee	498,105	14,892	3			
<b>III. Gesellschaften</b>						
1. SH-Netz AG				19,168	17,500	17,500
<b>IV. Kommunalunternehmen nach § 106a GO</b>						
<b>V. gemeinsame Kommunalunter- nehmen nach § 19b GkZ</b>						
<b>VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich- rechtlichen Sparkassen</b>						

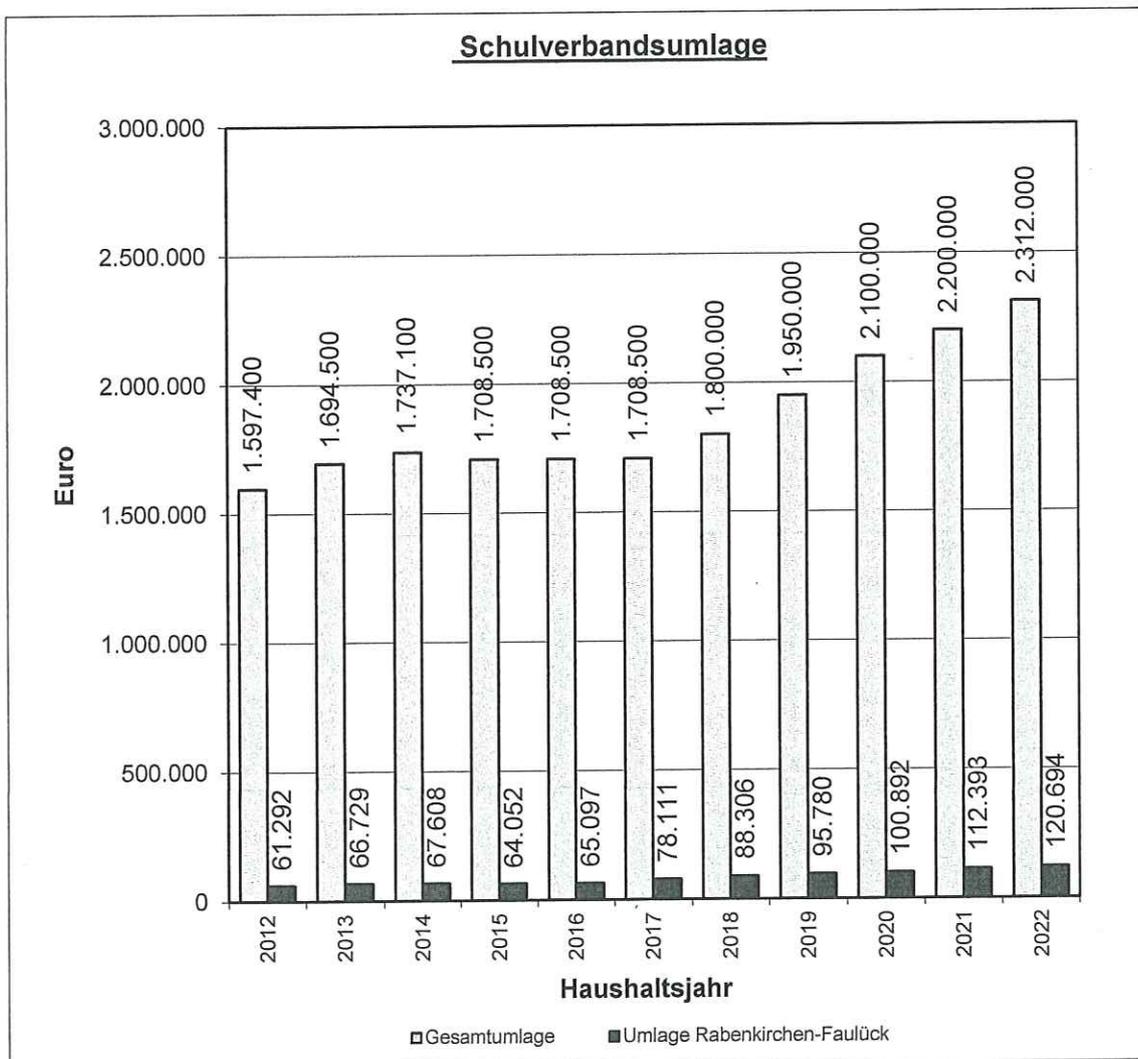
Nachrichtlich:  
Mitgliedschaften in Wasser- und Bodenverbänden

## 16. Mitgliedschaft der Gemeinde Rabenkirchen-Faulück im Nahbereichsschulverband Kappeln

Die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück gehört seit dem 01. August 2008 dem Nahbereichsschulverband Kappeln an.

### a) Die Umlageentwicklung

Gemeinde	Umlage 2018	Umlage 2019	Umlage 2020	Umlage 2021	Umlage 2022
Arnis	5.330	5.778	4.970	6.472	14.604
Brodersby	65.966	66.910	69.764	71.040	70.315
Dörphof	105.318	104.988	100.892	108.518	118.067
Grödersby	47.871	50.780	47.344	40.035	33.148
Kappeln	1.260.616	1.356.908	1.473.501	1.563.157	1.677.971
Karby	108.509	120.011	123.312	113.672	103.463
Oersberg	37.244	45.000	49.810	47.787	45.086
<b>Rabenkirchen-Faulück</b>	<b>88.306</b>	<b>95.780</b>	<b>100.892</b>	<b>112.393</b>	<b>120.694</b>
Winnemark	80.840	103.845	129.515	136.926	128.652
<b>Gesamtumlage</b>	<b>1.800.000</b>	<b>1.950.000</b>	<b>2.100.000</b>	<b>2.200.000</b>	<b>2.312.000</b>



**17. Haushaltslage und Kredite des Nahbereichsschulverbandes Kappeln (NB-SV)**  
**(§ 6 Abs. 1 Nr. 14c GemHVO-Doppik)**

Haushalts- jahre	Eigenkapital NB-SV am 31.12. Euro	Anteil Rab.- Faulück am Eigenkapital Euro	Finanzmittel NB-SV am 31.12. Euro	Anteil Rab.- Faulück an Finanzmittel Euro	Kredite NB- SV am 31.12. Euro	Anteil Rab.- Faulück an Krediten Euro
Ist-2019	4.455.236	218.832	224.363	11.020	2.624.446	128.908
Ist-2020	4.150.315	199.396	384.003	18.449	2.443.774	117.408
Soll-2021	4.220.815	215.632	850.406	43.445	2.259.299	115.423
<b>Soll-2022</b>	<b>4.220.815</b>	<b>220.340</b>	<b>867.206</b>	<b>45.271</b>	<b>2.763.000</b>	<b>144.237</b>
Soll-2023	4.220.815	220.340	586.906	30.638	9.012.000	470.454
Soll-2024	4.220.815	220.340	467.606	24.410	8.836.000	461.267
Soll-2025	4.220.815	220.340	352.306	18.391	2.462.000	128.524

### 18. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planungen für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück hat das Haushaltjahr 2020 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 79.549,91 € abschließen können. Die Haushaltsplanung sieht für das Haushaltsjahr 2022 einen Jahresüberschuss in Höhe von 25.100 € vor. Die mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2023 bis 2025 sehen ebenso Jahresüberschüsse im Bereich der Ergebnisrechnung vor. Als Investition ist für den Bereich Abwasser eine neue Steuerung und Pumpentechnik eingeplant. Im Bereich des Brandschutzes sind für die Neubeschaffung von Atemschutzgeräte 8.000 € eingeplant. Ebenso sind im Bereich Brandschutz für den Neubau des gemeinsamen Feuerwehrrätehauses der Wehren Faulück und Rabenkirchen die EDV-Ausstattung, die Küche, die Büroeinrichtung sowie Stühle, Tische und Spinde von insgesamt 36.600,00 € eingeplant. Die Durchführung des Neubaus des gemeinsamen Feuerwehrrätehauses ist für das Jahr 2021 geplant. Die Finanzierung für den Neubau des Feuerwehrrätehauses wird zum Teil über eine Kreditaufnahme erfolgen. Seit dem Erwerb weiterer 46 Aktien im Jahr 2021 besitzt die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück nunmehr insgesamt 136 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG.

### 19. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haus-halts-jahre	Allg. Rück-lage am 31.12. in TEUR	Sonder-rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis-rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragenener Jahresfehl-betrag in TEUR	Jahresüber-schuss/ Jahres-fehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. <sup>1</sup> in TEUR	Bilanz-summe am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigen-kapitals an der Bilanzsumme <sup>2</sup> in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2018	683,376	0,000	225,514	0,000	8,536	917,425	1.501,289	61,11
2019	689,793	0,000	227,632	0,000	12,688	930,113	1.509,305	61,63
2020	699,297	0,000	230,816	0,000	79,550	1009,663	1.635,182	61,75
2021	699,297	0,000	310,366	0,000	-24,000	985,663	1.635,182	60,28
<b>2022</b>	<b>699,297</b>	<b>0,000</b>	<b>286,366</b>	<b>0,000</b>	<b>25,100</b>	<b>1010,763</b>	<b>1.635,182</b>	<b>61,81</b>
2023	699,297	0,000	311,466	0,000	55,300	1066,063	1.635,182	65,20
2024	699,297	0,000	366,766	0,000	86,500	1152,563	1.635,182	70,49
2025	699,297	0,000	453,266	0,000	102,500	1255,063	1.635,182	76,75

<sup>1</sup> Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

<sup>2</sup> (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

## 20. Übersicht über die nach § 20 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets

### Ergebnisplan

Budget-Nr.	Bezeichnung	zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne	
1	Innere Verwaltung	11110	Gemeindeorgane
		11140	Innere Verwaltungsangelegenheiten
		11190	Liegenschaftsverwaltung
2	Sicherheit und Ordnung	12100	Statistik und Wahlen
		12600	Brandschutz
3	Schulträgeraufgaben	21700	Gymnasium (Schulkostenbeiträge)
		21810	Gesamtschulen (Schulkostenbeiträge)
		21820	Gemeinschaftsschulen (Umlagen/Schulkostenbeiträge)
		22100	Sonderschulen (Schulkostenbeiträge)
4	Kultur und Wissenschaft	29100	Förderung von Kirchengemeinden
5	Soziales und Jugend	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		36220	Kinder und Jugendholung
		36500	Tageseinrichtung für Kinder
6	Sportförderung	42100	Förderung des Sports
7	Gestaltung der Umwelt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
		54100	Gemeindestraßen
		54110	Straßenbeleuchtung
		54600	Parkplätze
		55100	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
		55200	Öffentliche Gewässer (Wasser und Bodenverband)
7	Ver- und Entsorgung	53500	Kombinierte Versorgung (Konzessionsabgaben)
		53600	Breitbandversorgung
		53700	Klärgrubenreinigung
		53800	Abwasserbeseitigung
8	Wirtschaft und Touristik	57100	Wirtschaftsförderung
		57500	Tourismus
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,
		61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

### Finanzplan

Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilpläne jeweils ein Budget.

## 21. Deckungsfähigkeit (§ 22 GemHVO-Doppik) und Übertragbarkeit (§ 23 GemHVO-Doppik)

Die Aufwendungen und die Auszahlungen eines Budgets sind, mit Ausnahme der Verfügungsmittel der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen, gegenseitig deckungsfähig.

Eine unechte Deckungsfähigkeit ist zwischen der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage, zwischen der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage, sowie zwischen der Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen eingerichtet worden.

Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen innerhalb der o.g. Budgets sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Soweit Aufwendungen und Auszahlungen nicht aufgrund § 23 Abs. 1 oder Abs. 2 GemHVO-Doppik übertragbar sind, werden sie mit Ausnahme der Verfügungsmittel, internen Leistungsbeziehungen, Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen nach § 23 Abs. 1. Nr. 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.